

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 13.03.2019.

Bullenkälber zogen an

Eversun-Zuchtbullenkalb erlöste 1.250 Euro

Von den 23 verkauften Zuchtbullenkälbern erreichte ein Eversun-Kalb mit einem genomischen Gesamtzuchtwert von 133 und einem Milchwert von 129 das Höchste Gebot des Marktes mit 1.250 Euro. Ein ebenfalls züchterisch interessantes Mozilla-Zuchtbullenkalb stand ihm mit einem Gebot von 1.200 Euro in nichts nach. Im Durchschnitt erreichten die Zuchtbullenkälber mit einem Lebendgewicht von 99 Kilo 707 Euro (= 782 Euro inkl. MwSt.).

Mit einem Kilopreis von 5,16 Euro (= 5,71 Euro inkl. MwSt.) konnten die 679 aufgetriebenen Bullenkälber zur Mast ihren Aufwärtstrend der letzten Märkte fortsetzen. Das 92 Kilo schwere Durchschnittskalb erlöste somit 477 Euro (= 528 Euro inkl. MwSt.). Die jungen Kälber im Alter von 30 bis 40 Tagen (231 Tiere) wurden mit einem Kilopreis von 5,36 Euro (= 5,93 Euro inkl. MwSt.) wieder deutlich über dem Durchschnitt bezahlt. Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 6,01 Euro inkl. MwSt.



Mit 1.250 Euro erlöste ein Eversun-Zuchtbullenkalb den Spitzenpreis des Marktes.

Preisstabil blieben die 67 aufgetriebenen Kuhkälber zur Zucht mit einem Verkaufserlös von 295 Euro (= 327 Euro inkl. MwSt.). Bei einem Lebendgewicht von 95 Kilo ergibt sich ein Kilopreis von 3,13 Euro (= 3,47 Euro inkl. MwSt.).

Mit einem Kilopreis von 2,87 Euro (= 3,18 Euro inkl. MwSt.) blieben die 24 aufgetriebenen und verkauften Kuhkälber zur Mast ebenfalls auf den Niveau der Vormärkte. Das 85 Kilo schwere Durchschnittskalb erlöste 243 Euro (= 269 Euro inkl. MwSt.).

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 27. März 2019

Achtung:

Um Kälber optimal vermarkten zu können, müssen sie nach aktuellem Stand mittels Blutuntersuchung negativ auf den Blauzunge-Virus (BTV-8) untersucht sein. Darüber hinaus wird ausdrücklich empfohlen die Bestände zu impfen.

Die Möglichkeit der Blutuntersuchung zu Vermarktungszwecken wird nicht auf Dauer bestehen und in absehbarer Zeit ihre Gültigkeit verlieren.